

# Kunst mit Umweltzeichen

## 1. Recycle-Zeichen

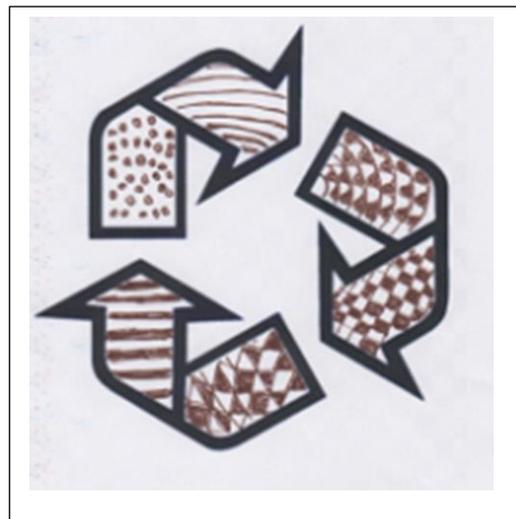


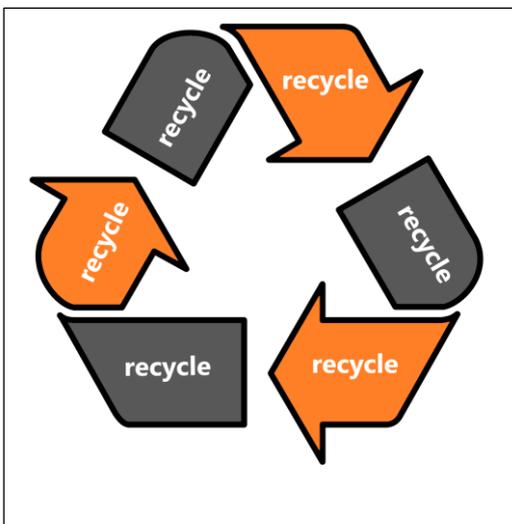
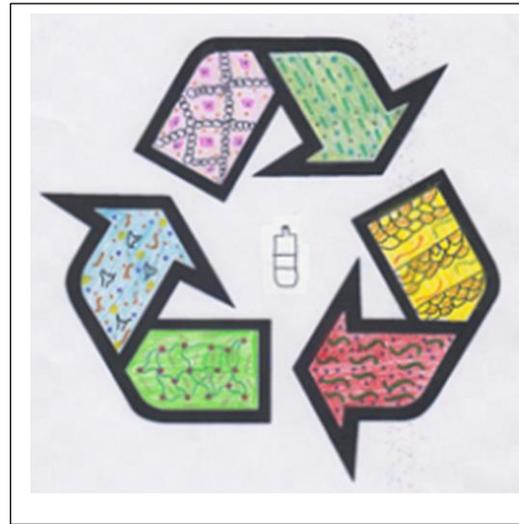
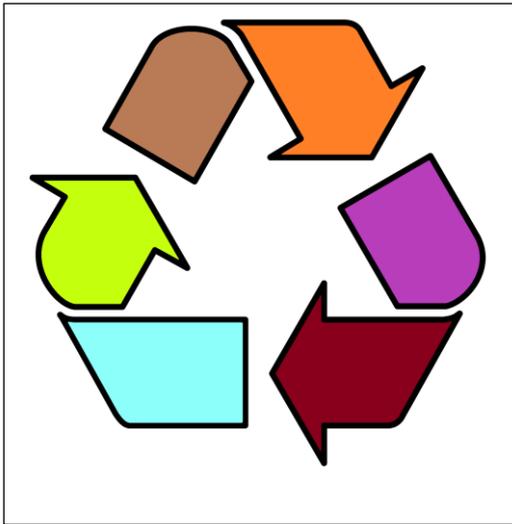
Dieses Zeichen ist das Recycle-Zeichen.

„Beim **Recycling** (gelegentlich als *RC* abgekürzt), **Rezyklierung** bzw. **Müllverwertung** werden Abfallprodukte wiederverwertet bzw. deren Ausgangsmaterialien werden zu Sekundärrohstoffen.

„Recycling“ ist definiert als „jedes Verwertungsverfahren, durch das Abfälle zu Erzeugnissen, Materialien oder Stoffen entweder für den ursprünglichen Zweck oder für andere Zwecke aufbereitet werden. Es schließt die Aufbereitung organischer Materialien ein, aber nicht die Verwendung zur Energiegewinnung und die Aufbereitung zu Materialien, die für die Verwendung als Brennstoff oder zur Verfüllung bestimmt sind“ Die so produzierten Stoffe werden als **Recyclat** oder **Regenerat** bezeichnet.“  
(verändert nach WIKIPEDIA)

Wir in der Unesco 3D-AG des Pestalozzi Gymnasiums Unna haben dieses Zeichen künstlerisch verändert. Hier sind unsere Ergebnisse! Es wäre schön, wenn ihr weitere Kunstwerke erstellt! Hier ist die [Vorlage!](#)





## 2. Fairtrade-Zeichen

Bei diesem Siegel handelt es sich um das **Fairtrade**-Siegel, das Kleinbauern hier einen garantiert kostendeckenden Preis für ihre Waren garantiert, auch wenn die Weltmarktpreise sich verändern. Alle Handelspartner wollen langfristig zusammenarbeiten. Eine zusätzliche Fairtrade-Prämie wird in gemeinschaftliche Projekte verwendet. Wichtig ist auch, dass bestimmte Pestizide sind verboten sind. Ca 65 % der Produkte mit Fairtrade-Siegel sind gleichzeitig auch Bio.

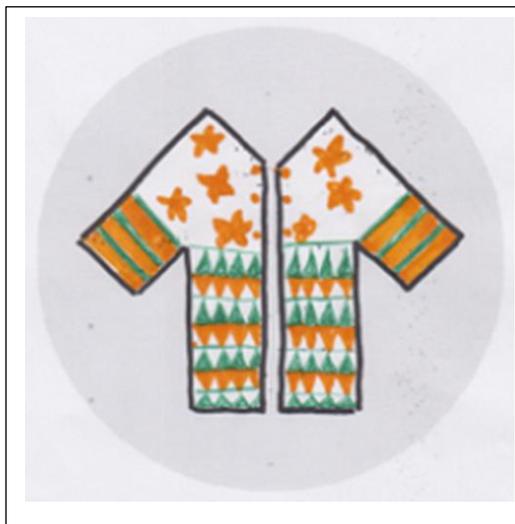
Fairtrade-Produkte gibt es viele, z. B. Kaffee, Schokolade, Kaffee, Kakao, Bananen oder Baumwolle, Saft, Tee, Reis, Honig, Zucker und Wein, aber auch Schnittblumen und Gold.



#### 4. GOTS (Global Organic Textile Standard)

GOTS ist ein Zusammenschluss verschiedener Organisationen, die sich für eine umweltverträgliche und sozial verantwortliche Textilproduktion einsetzen.

Ziel des Siegels ist, für die gesamte Produktionskette weltweit einheitliche, kontrollierbare Regeln einzuhalten. Textilien, die zu mindestens 70 Prozent aus biologisch erzeugten Naturfasern bestehen und die Anforderungen erfüllen, dürfen das GOTS Siegel ("made with x% organic") tragen. Ab 95% Bio-Anteil wird der Zusatz "organic" vergeben.



### 3. Der grüne Punkt

Der grüne Punkt ist fast überall zu finden. Er sagt nur aus, dass ein Hersteller sich einem Programm (duales System) zur Verwertung von Verpackungen angeschlossen hat – d.h. mit Geld. Mit diesem Geld wird in Deutschland die Sammlung, Sortierung und Verwertung durch Entsorger finanziert.

Die Farbe muss nicht grün sein, wenn durch eine andere Farbe des Produkts Geld für diese grüne, zusätzliche Farbe gespart werden kann.

